

Bedienungsanleitung

■ Mode d'emploi

Active Walker

Active[®]

by

ACCESS[™]



Active Rollator Owner's Handbook

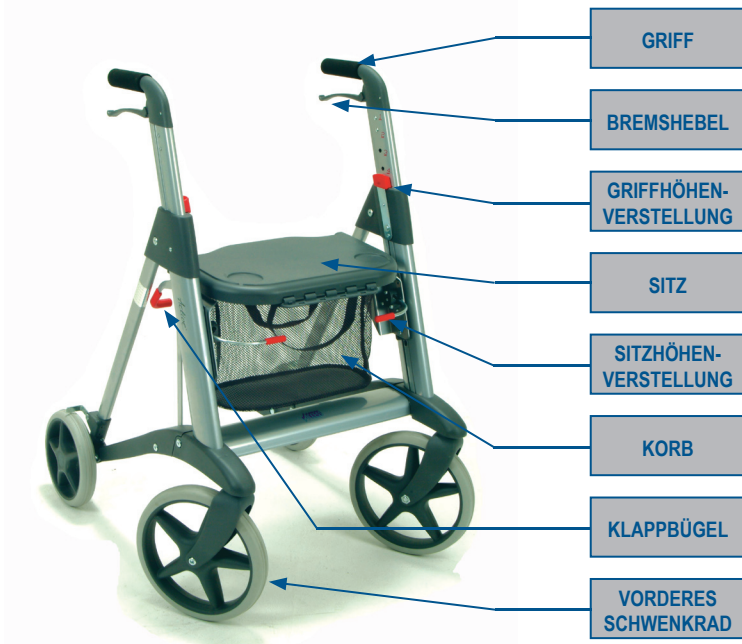
Active

- | | |
|--------------------------------|------------------------------|
| 1. Inhalt | 6. Transport und Zusammenbau |
| 2. Einleitung | 7. Pflege und Wartung |
| 3. Bezeichnung der Einzelteile | 8. Benutzung |
| 4. Persönliche Sicherheit | 9. Technische Daten |
| 5. Komforteinstellungen | 10. Garantie |

Der Active-Gehwagen zeichnet sich durch eine in allen Punkten optimierte Benutzerfreundlichkeit aus und präsentiert sich in einer modernen, eleganten Form. Der Gehwagen wurde für jenen Kreis von Personen konzipiert, die sich bei alltäglichen Betätigungen wie Spaziergängen und Einkäufen ein wenig Unterstützung wünschen.

Der Gehwagen eignet sich für den täglichen Gebrauch im Haus und im Freien. Er verfügt über besonders große Vorderräder zur besseren Bewältigung von Hindernissen wie Türschwellen und Bordsteinkanten.

Alle Active-Gehwagen werden nach strengsten Qualitätsnormen hergestellt und verfügen über die CE-Kennzeichnung für medizinische Geräte. Der Active-Gehwagen ist ein solides und optisch attraktives Produkt in skandinavischem Design, das Personen mit besonderen Mobilitätsbedürfnissen als kostengünstiger und zuverlässiger Begleiter zur Seite steht.



- Achten Sie im Interesse von Sicherheit und Komfort stets auf die richtige Körperhaltung und halten Sie sich so an dem Gehwagen fest, dass Sie keine Probleme bei der Betätigung der Bremsen haben.
- Der Gehwagen ist immer so abzustellen, dass er keine Gefährdung darstellt.
- Vor dem Gebrauch muss der Gehwagen vollständig ausgeklappt und in der Endstellung verriegelt werden.
- Vergewissern Sie sich vor der Benutzung, dass die Räder einen sicheren Stand aufweisen und auf dem Boden aufstehen.
- Kontrollieren Sie vor der Benutzung die richtige Einstellung der Bremsen sowie deren einwandfreie Funktion.
- Vergewissern Sie sich vor der Benutzung des Sitzes, dass dieser in der dafür vorgesehene Position eingerastet ist.
- Immer in der Sitzmitte aufsitzen; die Sitzhöhe muss so gewählt werden, dass die Füße des Benutzers dabei den Boden berühren.
- Vor der Benutzung des Sitzes muss immer erst die Feststellbremse arretiert werden.
- Niemals auf den Gehwagen setzen, wenn dieser zwecks Lagerung zusammengeklappt ist.
- Niemals auf den Gehwagen stellen oder diesen als Tritt benutzen.
- Niemals Personen auf dem Sitz des Gehwagens befördern.
- Beim Anheben und Tragen des Gehwagens ist Vorsicht geboten.

FÜNF

KOMFORTEINSTELLUNGEN



Griffhöhenverstellung

Die Höhe der Gehwagengriffe wird verstellt, indem man den Riegel der Griffhöhenverstellung herauszieht und die Griffsäule in der gewünschten Weise verstellt. Hat der Griff die richtige Höhe, so lässt man den Riegel wieder los und schiebt den Griff nach unten, bis er einrastet. Den Vorgang auf der anderen Seite wiederholen



Sitzhöhenverstellung

Die Sitzhöhe wird verstellt, indem man die Hebel der Sitzhöhenverstellung auf beiden Seiten nach oben drückt und den Sitz sodann in die gewünschte Position schiebt. Dort wird der Sitz arretiert, indem man beide Hebel wieder loslässt. Den Sitz anschließend nach unten drücken, um zu gewährleisten, dass er auf beiden Seiten sicher eingerastet ist. Erst danach darf der Sitz benutzt werden.

SECHS

ZUSAMMENBAU UND TRANSPORT



- Der Active-Gehwagen wird fertig vormontiert geliefert und ist sofort bereit zum Gebrauch. Werkzeug wird nicht benötigt.
- Soll der Active zusammengeklappt werden, um ihn transportieren oder wegstellen zu können, so zieht man den Klappbügel nach oben und dreht diesen, bis er in der Endstellung einrastet. Der Active muss in gefalteter Stellung so aussehen wie auf dem Bild links.
- Wenn der Active zum erneuten Gebrauch ausgeklappt werden soll, muss der Klappbügel bis zum Anschlag nach unten geschwenkt werden.
- Beim Einladen des Gehwagens in einen Kofferraum ist, wie auch beim Ausladen, Vorsicht geboten.



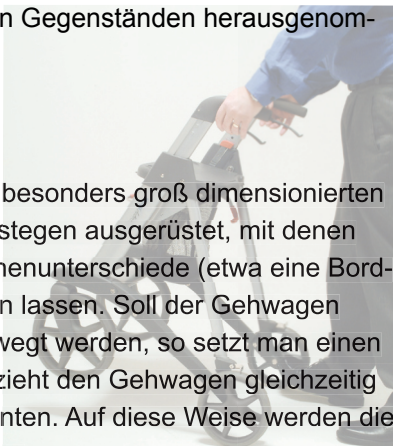
- Der Gehwagen ist nur als Hilfsmittel zur Verbesserung der persönlichen Mobilität vorgesehen.
- Achten Sie auf einen sauberen Zustand des Gehwagens. Der Gehwagen kann mit einem Tuch oder Schwamm unter Verwendung eines milden Reinigungsmittels abgewischt oder mit Wasser aus einem Hochdruckreiniger oder einem Gartenschlauch abgespritzt werden.
- Bewegliche Teile, wie zum Beispiel die Räder und Höhenverstellvorrichtungen, in regelmäßigen Abständen kontrollieren.
- Vergewissern Sie sich, dass die griffbetätigten Seilzugbremsen richtig eingestellt worden sind (siehe dazu den Abschnitt GEBRAUCH).
- Alle Befestigungselemente (Schrauben und Muttern) müssen regelmäßig auf festen Sitz geprüft werden.
- Eventuelle Wartungs- oder Reparaturarbeiten an dem Active-Gehwagen dürfen nur von einem autorisierten Händler ausgeführt werden.

**Korb.**

Den Korb erreicht man durch Hochschwenken des Sitzes. Der Korb kann zur leichteren Mitnahme von Einkäufen und anderen Gegenständen herausgenommen werden.

**Hindernisse.**

Der Gehwagen ist mit besonders groß dimensionierten Vorderrädern und Trittstegen ausgerüstet, mit denen sich auch größere Höhenunterschiede (etwa eine Bordsteinkante) überwinden lassen. Soll der Gehwagen über ein Hindernis bewegt werden, so setzt man einen Fuß auf den Tritt und zieht den Gehwagen gleichzeitig an den Griffen nach hinten. Auf diese Weise werden die Vorderräder angehoben.



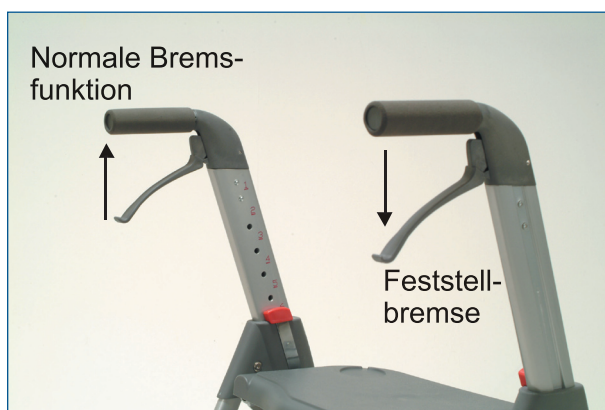
Bremsen.

Bei den Bremsen handelt es sich um ein sehr wichtiges Element, das speziell für den Active-Gehwagen konstruiert worden ist. Es gibt keine frei liegenden Bremsseile. Dieses patentierte System zeichnet sich durch eine größere Sicherheit und einen geringeren Wartungsbedarf als bei anderen Lösungen aus.

Die Betätigung der Bremsen erfolgt durch einfaches Anziehen der Bremshebel in Richtung der Griffe. Die erforderliche Bedienkraft ist gering, und die Bremswirkung lässt sich durch entsprechende Betätigung nach Wunsch variieren.

Wenn die Bremsen verriegelt und damit die Feststellbremsen aktiviert werden sollen, braucht man nur den Bremshebel nach unten zu drücken, bis dieser einrastet.

Die Bremsen werden anschließend wieder entriegelt, indem man den Bremshebel nach oben zieht. Er federt auf diese Weise wieder in die Neutralstellung zurück.



Wartung der Bremsen

Vor Gebrauch des Active-Gehwagens muss die Einstellung der Bremsen kontrolliert werden. Der Zustand der Bremsen kann durch normalen Verschleiß von Bremssteilen und Reifen beeinträchtigt werden. Um dies festzustellen, ist die Funktion der Bremsen in regelmäßigen Abständen zu prüfen.

Zur leichteren Justierung befindet sich in der hinteren Strebe eine Stellschraube (mit Sechskantkopf; siehe Bild rechts). Die Schraube muss so justiert werden, dass der Abstand zwischen dem Bremssporn und dem Reifen 3 Millimeter beträgt. Dreht man die Schraube hinein (im Uhrzeigersinn), so wird die Bremse fester eingestellt. Wenn die Schraube herausgedreht wird (gegen den Uhrzeigersinn), ergibt sich eine losere Einstellung des Bremssporns.



Serienmäßige Ausstattungsmerkmale des

Active sind:

- Rahmen aus T-6061-Aluminium
- Höhenverstellbare Griffe
- Innerhalb des Rahmens angeordnetes Bremssystem mit verriegelbarer Feststellbremse
- Besonders groß dimensionierte Vorderräder und Trittstege
- Höhenverstellbarer Sitz mit Becherhaltern
- Herausnehmbare Einkaufstasche unter dem Sitz

Technische Daten

Typ	Active
Körpergröße	160 - 190 cm
Zulässiges Körpergewicht	125 kg
Abmessungen in cm (B x L x H)	60 x 74 x 79-100
Abmessungen zusammengeklappt	60 x 50 x 85
Gewicht	ca. 9 kg
Material	Aluminium und lasfaserverstärkter Kunststoff
Reinigung	Spülmittellösung oder Hochdruck- Wasserstrahl

Es empfiehlt sich, den Active im Interesse einer optimalen Sicherheit und langen Lebensdauer in regelmäßigen Abständen zu warten.

Für Ihren Gehwagen gilt ab dem Lieferdatum eine umfassende zwölfmonatige Garantie. Von der Garantie gedeckt sind Reparaturen und Ersatzteile, die während dieses Zeitraums erforderlich werden.

Die Garantie wird unter den unten stehend aufgeführten Bedingungen gewährt:

1. Arbeiten an dem Gehwagen und der Einbau von Ersatzteilen müssen von einem autorisierten Händler oder Wartungsbetrieb durchgeführt werden.
2. Garantieansprüche sind bei jener Verkaufsstelle geltend zu machen, bei der der Active erworben wurde.
3. Müssen Teile des Gehwagens während der Garantiefrist auf Grund von Herstellungs- oder Materialfehlern repariert oder ausgetauscht werden, so erfolgt deren Lieferung kostenlos.
4. Reparierte oder ausgetauschte Bauteile sind während der für den Gehwagen noch verbleibenden Garantiefrist von der Garantie gedeckt.
5. Die Garantie ist nicht übertragbar.
6. Unter normalen Umständen werden Garantieansprüche in einem der folgenden Fälle nicht akzeptiert:
 - a) Der Gehwagen ist nicht in Übereinstimmung mit den Empfehlungen des Herstellers gewartet worden.
 - b) Es sind nicht die von dem Hersteller vorgeschriebenen Bauteile verwendet worden.
 - c) Der Schaden an dem Gehwagen ist durch Nachlässigkeit, einen Unfall oder unsachgemäßen Gebrauch verursacht worden.
 - d) Der Gehwagen oder Teile davon sind gegenüber der Herstellerspezifikation verändert worden, oder es sind vor Benachrichtigung des Händlers Reparaturversuche unternommen worden.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Gewichte, Abmessungen oder andere in dieser Anleitung dargestellte technische Merkmale ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Die hier aufgeführten Zahlen, Abmessungen und Leistungsmerkmale gelten näherungsweise und stellen keine exakten Daten dar.

Sonderzubehör

Ihr Active-Gehwagen kann mit einer Reihe von Zubehörteilen ergänzt und auf diese Weise den persönlichen Bedürfnissen angepasst werden. Ihr Händler informiert Sie gerne über Preis und Verfügbarkeit der folgenden Teile:

- Sitzlehne – Dies ist eine gepolsterte Rückenlehne, die an dem Sitz angebracht wird.
- Spazierstock-/Krückenhalterung – Für die Mitnahme eines Spazierstocks.
- Zweittasche – Damit haben Sie mehr Platz zum Mitnehmen von Sachen.
- Serviertablett - für Essen und Getränke
- Halterung für Sauerstoffflasche – Sie ist in verschiedenen Größen für die Mitnahme von Sauerstoffflaschen erhältlich.
- Lenksperre – Damit werden die Vorderräder in der Mittelstellung fixiert.
- Rollwiderstände – Diese sorgen für einen einstellbaren Widerstand an den Hinterrädern, so dass der Gehwagen nicht von selbst wegrollen kann.
- Skis – Ski-Adapter für den Einsatz im Schnee, die an den Vorderrädern angebracht werden; die Räder werden nicht abmontiert.

Active®

by

ACCESS™

www.active-walker.com

Active



Kuhn und Bieri AG

Rehaprodukte und Dienstleistungen für Heime, Spitäler und Spitex
Produits réha et services pour homes, hôpitaux et organismes de soins à domicile

Sägestrasse 75, CH-3098 Köniz
Telefon 0848 10 20 40, Fax 031 970 01 71, info@kuhnbieri.ch

www.kuhnbieri.ch